



ZeitRäume Basel eröffnet mit Besucherrekord

Mit 3.794 Besuchern bei den vier Veranstaltungen im Kunstmuseum Basel und im Gare du Nord begann am Sonntag, 17. September 2017 die zweite Festivalausgabe von ZeitRäume Basel – Biennale für neue Musik und Architektur. Es folgen Veranstaltungen an zahlreichen Orten in und um Basel, von der Kaserne über die Maurerhalle und das Parkhaus am Novartis-Werk Klybeck bis zum Festivalabschluss in der Messe am Sonntag, 24. September.

Die vier Uraufführungen des Eröffnungstages waren für die jeweiligen Orte massgeschneidert: Der Komponist Georg Friedrich Haas und 40 MusikerInnen der Schola Cantorum Basiliensis und der Basel Sinfonietta umhüllten vier Stunden lang auf Musikinstrumenten aus 6 Jahrhunderten die berühmten Gemälde der Sammlung des Kunstmuseum Basel mit einer mikrotonalen Klangwolke. Weitere Räume des Kunstmuseums wurden von Roland Moser und Klaus Lang mit neuen Werken zum Klingen gebracht. Die Basel Sinfonietta und Chefdirigent Baldur Brönnimann starteten im Neubau des Kunstmuseums in ihre neue Spielzeit. Bereits am Vormittag hatte im Gare du Nord das Stationentheater *One Shot Train* des derzeit auf dem Münsterhügel lebenden französischen Komponisten François Sarhan seine Premiere: Das Publikum wandert mit Kopfhörern durch den Backstage-Bereich und erfährt «Die Wahrheit über den Gare du Nord» (weitere Aufführungen am Montag, 18. und Dienstag, 19. September jeweils um 20:00 Uhr).

Parkhaus, Turmstübli Warteck und Kaserne

Gleich zwei Produktionen stehen in der 1963 eröffneten Auto-Einstellhalle der CIBA des Novartis Werk Klybeck an: Am Montag 18. September um 20:00 Uhr präsentieren die IGNM Basel und der italienische Pianist Duccio Beverini **Natürliche Dauern**, ein ruhiges Spätwerk von Karlheinz Stockhausen. Am 20., 22. und 24. September verwandeln Studierende aus den Bereichen Architektur und Musik den Ort in «architektonische Musikinstrumente», die im Rahmen des Projekts **Composing Space** gemeinsam erarbeitet wurden.

Mit dem UFO-Kran-Flug eines Konzertflügels hoch auf den Warteck-Turm startet am Donnerstag 21. September um 12:30 Uhr und dann wieder ab 20:30 Uhr die Swiss Foundation for Young Musicians ihre **Turmkonzerte**, die täglich bis zum Ende des Festivals am 24. September laufen (Reservierung dringend empfohlen, denn der gläserne Raum hoch über Basel fasst nur 20 Personen).

Ebenfalls am Donnerstagabend 21. September um 21:30 Uhr präsentiert das Ensemble **zone expérimentale** eine witzige Komposition des jungen dänischen Komponisten Simon Steen-Andersen in der Kaserne: Mit der **Black Box Music** zeigt sich die zeitgenössische Musik nicht nur dreidimensional, sondern auch von ihrer überraschenden Seite. Einen Ausschnitt spielt zone expérimentale auch am Freitag bei der grossen Verleihung des Schweizer Musikpreises im Rahmen von ZeitRäume Basel.

Verein ZeitRäume
Haltingerstrasse 38
4057 Basel
Schweiz

zeitraeumebasel.com

Bernhard Günther
Festivalintendant
guntner@
[zeitraeumebasel.com](mailto:guntner@zeitraeumebasel.com)

Beat Gysin
Vereinspräsident
gysin@
[zeitraeumebasel.com](mailto:gysin@zeitraeumebasel.com)

Lisa Nolte
Leitung
Öffentlichkeitsarbeit
+41/76/675 73 79
nolte@
[zeitraeumebasel.com](mailto:nolte@zeitraeumebasel.com)

Anja Wernicke
Zentrale
Produktionsleitung
+41/76/227 48 65
wernicke@
[zeitraeumebasel.com](mailto:wernicke@zeitraeumebasel.com)



BIENNALE FÜR
NEUE MUSIK UND
ARCHITEKTUR

Ein temporäres Bauwerk für dreidimensionale Konzerte

Die aufwendigste Produktion des Festivals beginnt am Donnerstag 21. September um 19 Uhr in der Maurerhalle der Allgemeinen Gewerbeschule und Schule für Gestaltung Basel: Für **Gitter** entwickelten der Basler Architekt Quintus Miller und vier Komponisten aus dem In- und Ausland Raum und Musik gemeinsam. Das Genfer Ensemble Contrechamps spielt Uraufführungen von Beat Gysin, Michael Reudenbach, Rebecca Saunders und Nadir Vassena (Aufführungen bis zum 24. September).

Raumkonzert mit 16 Harfen in der Barfüsserkirche

Ein seltenes Hörerlebnis steht in der Barfüsserkirche am Samstag 23. September um 19:30 Uhr auf dem Programm: 16 im Raum verteilte Harfen spielen Werke von John Cage und Roman Haubenstock-Ramati sowie eine Uraufführung von Cyrill Lim. In der neuen Ausstellung *Aufgetaucht* des Historischen Museums Basel kann dank der Klangkünstlerin Christina Kubisch der Rhein auch mit den Ohren erlebt werden. Bei freiem Eintritt kann man am Samstag um 11:00 Uhr auf dem Münsterplatz ein Konzert mit Dutzenden von Alphörnern hören.

Musikalischer Sonntagsausflug mit nostalgischen Postautos rund um Basel

Am Schlußtag des Festivals starten alte Postautos in Basel, Riehen, Allschwil, Oberwil, Saint-Louis, Hégenheim und Weil am Rhein zu einer Rundfahrt mit Stationen, an denen verschiedene Blasorchester, ein Gitarrenensemble und eine Jazzband zu musikalischen Kurzaufenthalten einladen; gestaltet wird dieser Nachmittagsausflug von der Basler Komponistin Helena Winkelmann sowie von Poetry Slammern und Mundartdichtern aus dem Dreiland.

Festivalabschluss am Sonntag in der Messe

Endstation der Postautos ist im alten Rundhof der Messe Basel, wo neben einem Hupkonzert des Tessiner Komponisten Mario Pagliarini auch zahlreiche Posaunen ein Werk von Frederic Rzewski spielen. Die DeciBells, das Schlagzeugensemble des Sinfonieorchesters Basel, spielen zum Abschluss auf selbst entwickelten Instrumenten die *Pleiades* von Iannis Xenakis.

Eine Übersicht zum Festivalprogramm der nächsten Tage finden Sie auf den folgenden Seiten.

Foto-Downloads unter <http://zeitraeumebasel.com/de/media-presse/presse>

Hauptförderer Swisslos-Fonds Basel-Stadt, Swisslos-Fonds Basel-Landschaft

Mit freundlicher Unterstützung von Pro Helvetia, Ernst von Siemens Musikstiftung, ART MENTOR FOUNDATION, FONDATION SUISA, Ernst Göhner Stiftung, Stanley Thomas Johnson Stiftung, Fondation Nestlé pour l'Art, Irma Merk Stiftung, Isabelle Zogheb Stiftung, Gemeinde Riehen, Wilhelm und Ida Hertner-Strasser Stiftung, Sulger-Stiftung, Ernst und Herta Koller-Stiftung Binningen, Jubiläumsstiftung der Basellandschaftlichen Kantonalbank, Ruth und Paul Wallach Stiftung und Migros Basel



BIENNALE FÜR
NEUE MUSIK UND
ARCHITEKTUR

PROGRAMMÜBERSICHT ZEITRÄUME 2017

TICKETS & INFORMATIONEN

<http://zeitraeumebasel.com/de/service/tickets>

☺ für Familien geeignet

! begrenzte Platzkapazität

➤ separater Ticketbezug über Festivalpartner, Details: siehe Tickets

One Shot Train

Gare du Nord

Mo 18.9. | 20:00, Di 19.9. | 20:00

Stationentheater mit François Sarhan und Eunoia

CHF 30 / 15

Im Bau !

Mo 18.9. | 17:00 | Jazzcampus (Utengasse)

Do 21.9. | 19:30 | Musik-Akademie Basel (Hauptgebäude)

Ein Blick hinter die Kulissen: Entwicklung und Realisierung eines Klangtheaters von Michel Roth

Eintritt frei

Natürliche Dauern

Parkhaus Ciba

Mo 18.9. | 20:00

Duccio Bevereni spielt am Raumhall orientierte Klaviermusik von Karlheinz Stockhausen, präsentiert von der IGNM Basel

CHF 15 / 10

Zeiträume Werkstattgespräche

Musik-Akademie Basel

Di 19.9. | 19:00 | mit Michael Reudenbach

Di 28.11. | 19:00 | François Sarhan

Nachdenken über Musik und Architektur mit Michael Reudenbach

Eintritt frei

Aufgetaucht

Historisches Museum Basel / Museum für Geschichte

Mi 20.9. | 18:00 | Vernissage

Öffnungszeiten 21.9.2017-4.3.2018, Di-So 10:00-17:00

Ausstellung rund um Fundstücke aus dem Rhein mit einer Rhein-Klanginstallation von Christina Kubisch

CHF 15 / 5 ➤



**BIENNALE FÜR
NEUE MUSIK UND
ARCHITEKTUR**

Composing Space

Parkhaus Ciba

Mi 20.9. | 21:00, Fr 22.9. | 22:30, Sa 23.9. | 22:30, So 24.9. | 13:00

Begehbare architektonische Instrumente von Studierenden des FHNW Institut für Architektur, zum Klingen gebracht von Studierenden der FHNW Musikhochschulen

CHF 15 / 10

UFO ☺

Werkraum Warteck pp

Do 21.9. | 12:30

Eine Konzertaktion der Swiss Foundation for Young Musicians zum Kranflug des Flügels ins Turmstübli Warteck (s. Turmkonzerte 21.–24.9.)

Eintritt frei

Gitter-Improvisationen

Allgemeine Gewerbeschule Basel

Do 21.9. | 18:00, Fr 22.9. | 18:00, Sa 23.9. | 12:00, Sa 23.9. | 21:00, So 24.9. | 09:00

Improvisationen rund um die Produktion Gitter (siehe unten) an ausgewählten Orten in den Räumen der Gewerbeschule

Eintritt frei

Gitter

Allgemeine Gewerbeschule Basel / Maurerhalle

Do 21.9. | 19:00, Fr 22.9. | 19:00, Sa 23.9. | 11:00, Sa 23.9. | 19:00, So 24.9. | 11:00

Ein musikalisch-architektonisches Koordinatensystem im dreidimensionalen Raum mit einer Raumkonstruktion von Quintus Miller, dem Ensemble Contrechamps und vier neuen Werken von Beat Gysin, Michael Reudenbach, Rebecca Saunders und Nadir Vassena

CHF 40 / 20

TURM-Konzerte !

Werkraum Warteck pp | Turmstübli

Do 21.9. | ab 20:30, Fr 22.9. | ab 12:30, Sa 23.9. | ab 11:30 (TURM-Talk um 10:00), So 24.9. | 10:30–16:30 (TURM-Talk um 09:30)

Die Swiss Foundation for Young Musicians präsentiert alle zwei Stunden bis in die Nacht zahlreiche junge InterpretInnen, Ensembles und KomponistInnen

CHF 15 / 10

Zone Expérimentale

Kaserne Basel

Do 21.9. | 21:30

Simon Steen-Andersens überraschende Black Box Music und eine UA von Yair Klartag

CHF 15 / 10

Stadt hören !

Treffpunkt: Schiffflände

Fr 22.9. | 15:30, Sa 23.9. | 16:00, Sa 23.9. | 18:00

Klangspaziergänge mit Andres Bosshard durch Basel-Stadt

CHF 10 / 5



BIENNALE FÜR
NEUE MUSIK UND
ARCHITEKTUR

Schweizer Musikpreis 2017

Kaserne Basel

Fr 22.9. | 19:00

Verleihung des Grand Prix Musik Anmeldung erforderlich, siehe
www.schweizermusikpreis.ch

Eintritt frei ↗

Alphornkonzert ☺

Münsterplatz

Sa 23.9. | 11:00

Über 50 Alphörner präsentieren eine UA von Balthasar Streiff, Traditionals und James Tenney im Rahmen der 150-Jahr-Feier der Musik-Akademie Basel

Eintritt frei

Zeiträume Schaffen !

Werkraum Warteck pp / Restaurant Don Camillo

Sa 23.9. | 15:00

Komponistinnen und Komponisten des Festivals sprechen über ihre Werke

Eintritt frei

Cathédrale

Historisches Museum Basel / Museum für Geschichte

Sa 23.9. | 19:30

Ein gutes Dutzend Harfen spielt Raummusik von Cages Postcard from Heaven bis zur UA von Cyrill Lim

CHF 15 / 10

Road Runner ☺

Riehen / Weil am Rhein / Village-Neuf / Huningue / Saint-Louis / Hégenheim / Allschwil / Basel

So 24.9. | 14:00

Helena Winkelman komponiert eine Sternfahrt in Bussen durchs Dreiländereck mit der Bonds Bigband, dem Orchestre d'harmonie de Saint-Louis und dem Alemannischen Verbandsjugendorchester: Start in allen Orten gleichzeitig, Ende in Basel beim Abschlusskonzert in der Messe.

CHF 30 / 15

Il Suono Rotondo

Rundhofhalle der Basler Messe (Halle 2)

So 24.9. | 18:00

Abschlusskonzert: ZeitRäume Basel 2017 präsentiert Sternenklänge Open Air mit Pleiades von Xenakis, gespielt von den Schlagzeugern des Sinfonieorchesters Basel, Musik von Frederic Rzewski mit les trombones de bâle und eine UA von Mario Pagliarani mit dem Sinfonieorchester TriRhenum Basel

CHF 30 / 15